




HYBRID-  
KONGRESS



Versicherungsmedizinischer Jahreskongress der FGIMB e.V.  
Neue Bemessungsempfehlungen zur Invalidität in der Privaten  
Unfallversicherung und „Leipziger Allerlei“

01. Dezember 2023  
St. Elisabeth-Krankenhaus Leipzig

FG  MB

ST. ELISABETH-KRANKENHAUS LEIPZIG  
Akademisches Lehrkrankenhaus der Universität Leipzig



# GRUSSWORT

Sehr geehrte Kongressgäste, liebe Mitglieder der FGIMB,

ich möchte Sie recht herzlich zu unserem Versicherungsmedizinischen Jahreskongress im Konferenzzentrum des St. Elisabeth Krankenhauses Leipzig zum Thema "Neue Bemessungsempfehlungen zur Invalidität und Leipziger Allerlei" einladen.

Im gutachtlichen Alltag stellen sich uns immer wieder brennende Fragen:

- Wie ist die Notwendigkeit einer Exoprothese zu begutachten?
- Welche Unterschiede sind zu beachten bei gesetzlicher versus privater Krankenkasse oder Berufsgenossenschaft?
- Nach welchen Grundlagen bemesse ich die Invalidität in der Privaten Unfallversicherung?
- Wie sind die aktuellen Begutachtungsempfehlungen zu Berufskrankheiten?
- Wie wehre ich mich gegen Anfeindungen und Falschbeschuldigungen im Netz?
- Werden Gutachter auf Plattformen je nach Preis und Schnelligkeit gehandelt?

Auf diese Fragen und mehr wollen wir auf unserem Kongress mit ausgewiesenen Experten als Referenten diskutieren und Antworten finden.

Ich würde mich freuen, Sie als diskussionsfreudige Gäste auf unserem Kongress begrüßen zu dürfen. Selbstverständlich bieten wir aber auch wieder die Möglichkeit, den Kongress online vom heimischen Bildschirm verfolgen zu können.

Mein Dank geht bereits vorab an alle, die als Referent oder Organisator für das Gelingen des Kongresses beigetragen haben und ich bedanke mich auch wieder beim St. Elisabeth-Krankenhaus in Leipzig für die exzellente Zusammenarbeit. Ich wünsche allen, die an der Präsenzveranstaltung teilnehmen, eine entspannte und unfallfreie Anreise und allen, die den Kongress am heimischen PC verfolgen, eine stabile Internetverbindung.

Ihr 

## Referenten (alphabetisch)

### **Commer, Vicki Irene**

Rechtsanwältin und Fachanwältin für Versicherungsrecht  
München

### **Dr. Druschel, Claudia**

Referentin ambulante Versorgung, NUB, Medizinischer Dienst  
Berlin

### **Dr. Klemm, Holm-Torsten**

Freies Institut für medizinische Begutachtung  
Bayreuth / Erlangen

### **Dr. Konkel, Thomas**

Medizinisches Gutachteninstitut  
Hamburg, Rostock, Berlin

**Dr. Obermeyer, Christoph** Medizinische  
Begutachtung & Beratung  
Hagen

### **Popow, Heinrich**

mehrfacher Paralympics-Sieger,  
Welt- und Europameister Bonn

### **Rensinghoff, Ralf**

DGUV – Hilfsmittelangelegenheiten  
Berlin

### **Prof. Dr. Stevens, Andreas**

Medizinisches Begutachtungsinstitut  
Tübingen

### **Prof. Ulrich, Jürgen**

Richter a.D.  
Schwerte

### **Zinßer, Julian**

Fa. Otto Bock  
Berlin

### **Zeyfang, Sebastian**

Medizinisches Gutachteninstitut  
Hamburg, Rostock, Berlin

# PROGRAMM

BEGINN	THEMA	REFERENT
08:00	Registrierung	
08:20	Begrüßung	Knoll, Klemm
08:30	Einführung in die Themen	Klemm
	<i>Knieexartikulation oder Oberschenkelamputation</i>	
08:55	Die Sicht des Hochleistungssportlers	Popow
09:10	Diskussion	
09:20	Die Sicht des Orthopädietechnikers	ZinBer
09:40	Diskussion	
09:50	Kaffeepause	
	<i>Medizinische Notwendigkeit versus technisch Möglichem</i>	
10:05	Die Sicht des MdK	Druschel
10:30	Die Sicht der Berufsgenossenschaft	Rensinghoff
10:50	Die Sicht der PKV	Commer
11:10	Diskussion	
	<i>Angriffe auf Gutachter</i>	
11:30	Anonyme Verunglimpfung von Gutachtern im Netz	Ulrich
11:55	Einflussnahme auf Gutachter	Stevens
12:20	Diskussion	
12:45	Mittagspause	
	<i>Neue Bemessungsempfehlungen zur Invalidität in der PUV</i>	
13:45	Grundlagen der Invaliditätsbemessung	Klemm
14:05	Diskussion	
14:15	Invalidität inner- und außerhalb der Gliedertaxe	Klemm
15:00	Diskussion	
15:15	Kaffepause	
	<i>Leipziger Allerlei</i>	
15:30	Neue Berufskrankheiten und Neues zu alten	Obermeyer
15:50	Diskussion	
16:00	Ankunft im digitalen Zeitalter oder Viehmarkt für Gutachter	Konkel/Zeyfang
16:30	Diskussion mit Veranstaltungsabschluss	

# ORGANISATORISCHES

## VERANSTALTUNGSORT

Konferenzzentrum St. Elisabeth-Krankenhaus Leipzig  
Biedermannstraße 84  
04277 Leipzig

Auf dem Klinikgelände stehen Parkplätze in eingeschränkter Anzahl zur Verfügung.

## ANMELDUNG

Zur Anmeldung gelangen Sie unter:  
[www.fgimb-veranstaltungen.de](http://www.fgimb-veranstaltungen.de)

## TEILNAHMEGEBÜHR

Die Teilnahme ist für Mitglieder der FGIMB kostenlos. Die Teilnahmegebühr für Nichtmitglieder beträgt 175,00 €.

## WISSENSCHAFTLICHE LEITUNG

**Dr. med. Holm-Torsten Klemm**  
(Chirurg und Unfallchirurg)

Ärztlicher Leiter FIMB Bayreuth / Erlangen  
Vorstand der Fachgesellschaft FGIMB e.V.

## ORGANISATION

**Dr. med. Holm-Torsten Klemm**  
(Chirurg und Unfallchirurg)

Ärztlicher Leiter FIMB Bayreuth / Erlangen  
Vorstand der Fachgesellschaft FGIMB e.V.

**Dr. med. Gotthard Knoll**

St. Elisabeth-Krankenhaus Leipzig  
Chefarzt Unfallchirurgie und Orthopädie –  
Sportklinik –

## INFORMATIONEN

Geschäftsstelle der FGIMB e.V.

Frau Kolb

Tel.: 0179 - 408 29 49

E-Mail: [c.kolb@fgimb.de](mailto:c.kolb@fgimb.de)

Chefarztsekretariat Dr. Knoll

Frau Polster

Tel.: 0341 - 39 59 71 50

E-Mail: [unfallchirurgie@ek-leipzig.de](mailto:unfallchirurgie@ek-leipzig.de)

## HOTELVORSCHLÄGE

Um die wunderschöne Innenstadt Leipzigs näher kennenzulernen, empfiehlt sich die Unterbringung in einem der zahlreichen innerstädtischen Hotels, z. B.:

- Ininside by Melia
- Motel One Leipzig-Augustusplatz
- Motel One Leipzig-Nikolaikirche
- Motel One Leipzig-Post

## ANFAHRT

Von der Innenstadt fahren regelmäßig Straßenbahnen bis zur Hildebrandstraße (Haltestelle 100m vom Klinikgelände entfernt)

Abfahrt Thomaskirche:

Linie Nr. 9 Richtung S-Bf. Connewitz

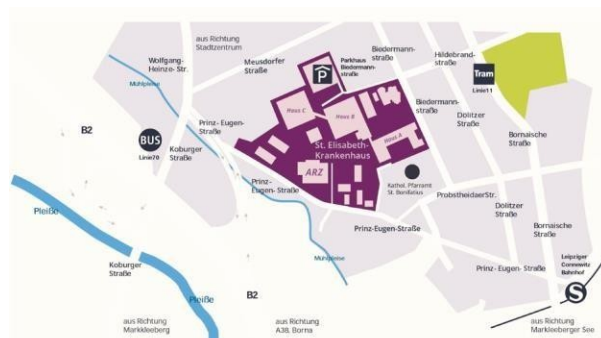
Abfahrt Hauptbahnhof:

Linie Nr. 11 Richtung Markkleeberg Ost

Abfahrt Augustusplatz:

Linie Nr. 11 Richtung Markkleeberg Ost

Mit dem PKW über die B2



## ZERTIFIZIERUNG

Durch die Sächsische Landesärztekammer werden für die Veranstaltung voraussichtlich 8 Punkte in der Kategorie A für das Fortbildungszertifikat vergeben.

Die Veranstaltung (DGUV-Code 3103 lfd. Nr. 354) wird als Fortbildung „Begutachtung“ im Sinne der Ziffer 5.12 der Anforderungen der gesetzlichen Unfallversicherungsträger nach § 34 SGB VII zur Beteiligung am Durchgangsarztverfahren anerkannt.

Die Veranstaltung ist für die FGIMB-Zertifizierung anrechenbar.